



Statuten des Ehrenpreises der FG Nordische Staaten e.V.

Für die Würdigung besonderer Verdienste um die Philatelie der Nordischen Staaten wird ab dem Jahr 2006 ein Ehrenpreis vergeben.

„Ehrenpreis der Forschungsgemeinschaft Nordische Staaten e.V. für außerordentliche Verdienste um die nordische Philatelie“

Die Verleihung erfolgt durch das Kuratorium der FG Nordische Staaten e.V. in der Regel anlässlich der jeweiligen Jahreshauptversammlung der FG.

Das Kuratorium setzt sich zusammen aus:

1. dem Vorsitzenden der FG
2. dem Geschäftsführer der FG
3. einem Arbeitsgruppenleiter der FG (im Wechsel)
4. dem jeweils letzten Preisträger

Der Preis wird in Form eines Eisbären (Porzellanfigur) mit Urkunde verliehen.

Der Preis wird an solche natürlichen oder juristischen Personen verliehen, die sich außerordentliche Verdienste um die Philatelie der Nordischen Staaten erworben haben. Dieses ist nicht auf Mitglieder der FG beschränkt. Die Kosten für den Ehrenpreis, sowie die Anreise und eine Übernachtung für den Preisträger werden von der FG bezahlt.

Begründete Vorschläge für das Folgejahr können von allen Mitgliedern der FG bis zum Ende des laufenden Jahres bei dem 1. Vorsitzen der FG eingereicht werden. Die Abstimmung durch das Kuratorium kann in einfacher Art über geeignete Medien erfolgen und ist in der Regel bis zum 28. Februar durchzuführen. Das Kuratorium ist nicht an die Vorschläge gebunden und entscheidet mit einfacher Mehrheit.

Eine Änderung dieser Statuten bedarf der Zustimmung des erweiterten Vorstandes der FG.

Der Ehrenpreis für das Jahr 2006 wurde vom Vorstand der FG beschlossen.

Die Statuten wurden von dem erweiterten Vorstand der FG vor der Jahreshauptversammlung 2006 genehmigt.

Hosenfeld, den 29. April 2006

gez. Dieter Fullrich gez. Bernd Fiedler gez. Roland Daebel gez. Werner Mummelthey